

Januar 2010

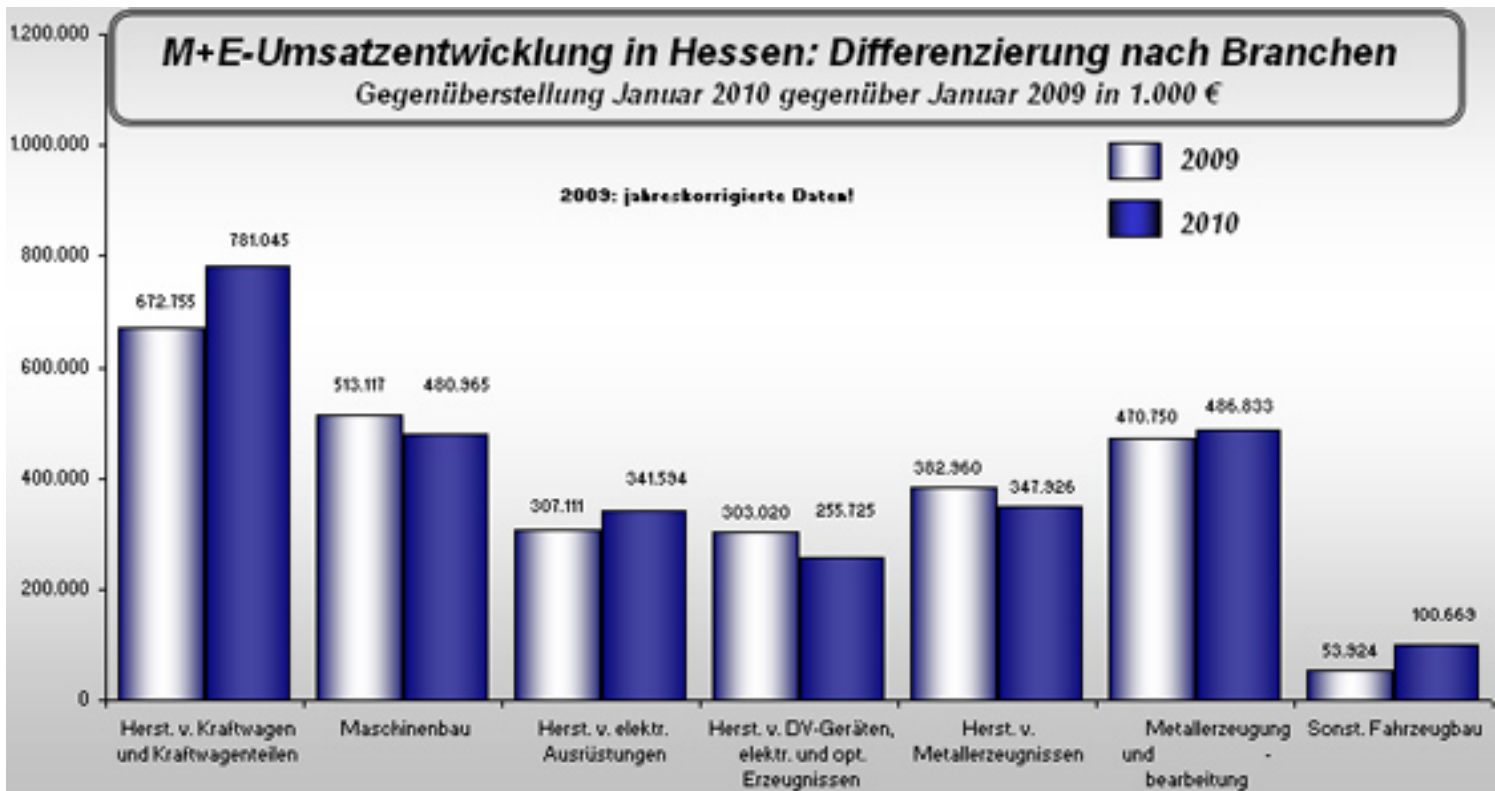
Auswertungen über die Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in Hessen

Kurzfassung # Monatswerte # Datenstand: Januar 2010

Tabellarischer Überblick über die **monatliche Entwicklung** der **Auftragseingänge**, **Umsätze** und **Beschäftigten** in der **hessischen M+E-Industrie** und Vergleichsdaten für das **Verarbeitende Gewerbe** (Datenstand: Januar 2010).

Kräftige Zuwächse aus dem Ausland haben die Auftragseingänge in der hessischen M+E-Industrie im Vorjahresvergleich auch insgesamt deutlich nach oben gezogen # und dies, obwohl es einen Arbeitstag weniger als vor einem Jahr gegeben hat. Die Umsätze haben insgesamt ebenfalls von den Auslandsaktivitäten profitiert, wenn auch wegen der weiterhin rückläufigen Inlandsumsätze erheblich schwächer. Erwartungsgemäß hat die Beschäftigungsentwicklung noch keinen Anschluss an die positiven Entwicklungstendenzen gefunden.

Zum Jahresauftakt 2010 haben die **Auftragseingänge** für die Unternehmen der hessischen M +E-Industrie **insgesamt** mit **37,5 Prozent** deutlich über dem Vorjahresergebnis gelegen. Diese kräftige Belebung hat ihre Ursache vor allem in der Zunahme der **Auslandsorders**, die um **49,7 Prozent** über dem Niveau des Januars 2009 gelegen haben. Aber auch die **Inlandsnachfrage** hat sich deutlich um **27,0 Prozent** verbessert.



Die Entwicklung der Umsätze in der hessischen M+E-Industrie ist recht zeitnah der seit Ende letzten Jahres zu beobachtenden Nachfragebelebung gefolgt: So sind die **Gesamtumsätze** im Januar 2010 um **4,2 Prozent** auf **3,186 Mrd. €** gestiegen # bestimmt von der Entwicklung der **Auslandsumsätze**, die im Vorjahresvergleich um **11,9 Prozent** auf **1,699 Mrd. €** zugelegt haben. Die **Inlandsumsätze** haben dagegen mit **1,487 Mrd. €** um **3,4 Prozent** unter dem entsprechenden Vorjahresstand gelegen. Damit hat die **Exportquote** im Januar 2010 einen Stand von **53,3 Prozent** erreicht.

M+E-Branchen Januar 2010

Branchen	Veränderungen gegenüber 2009	Umsatz gesamt in 1.000 €
M+E-Gesamt	4,2 %	
Hersteller von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	16,1 %	781.045
Maschinenbau	- 6,3 %	480.965
Hersteller von elekt. Ausrüstungen	11,2 %	341.594
Hersteller v. DV-Geräten, elektr. und opt. Erzeugnissen	- 15,6 %	255.725
Herstellung von Metallerzeugnissen	- 9,1 %	347.926
Metallerzeugung und -bearbeitung	3,4 %	486.833
Sonstiger Fahrzeugbau	86,7 %	100.669

Weiterhin rückläufig ist im Januar 2010 die Anzahl der in den Unternehmen der hessischen M+E-Industrie Beschäftigten: Mit **197.730** Mitarbeitern sind um **5,8 Prozent** weniger als vor einem Jahr beschäftigt gewesen. Damit hat sich der Rückgang zum Jahresbeginn wieder etwas beschleunigt, wobei die Entwicklung allerdings durch wirtschaftssystematische Verlagerungen etwas überzeichnet worden ist.

M+E-Branchen im Vergleich; Stand Januar 2010

Branche	Beschäftigungs- entwicklung Veränderungen gegenüber 2009	Beschäftigte gesamt
M+E-Gesamt	- 5,8 %	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	- 6,5 %	45.368
Maschinenbau	- 6,9 %	36.847
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	- 12,2 %	22.691
Herstellung von DV-Geräten, elektrischen und optischen Erzeugnissen	- 12,7 %	19.116
Herstellung von Metallerzeugnissen	- 9,3 %	28.953
Metallerzeugung und -bearbeitung	- 8,4 %	12.384
Sonstiger Fahrzeugbau	42,7 %	5.571